

DER AUFREGER

DAS NEUE COMEDY-PROGRAMM VON
CLAUDIO ZUCCOLINI



Technical Rider / Bühnenanweisung

1. Spielfläche:

- Mindestmasse: 4.00 m Breite / 3.00 m Tiefe
- Die Spielfläche muss von jedem Platz aus gut sichtbar sein.
- Sollte dies nicht der Fall sein, ist der Veranstalter um eine Erhöhung der Spielfläche besorgt.

2. Techniker:

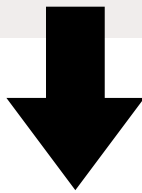
Der Veranstalter stellt dem Künstler einen Techniker zur Verfügung und gewährleistet die professionelle Bedingung während des Soundchecks und dem gesamten Auftritt. Das Management des KÜNSTLERS kann entsprechende Kontakte zur Verfügung stellen oder die Infrastruktur mit separatem Auftrag und gegen Entschädigung komplett für den KUNDEN organisieren.

3. Licht:

- Die Spielfläche muss gut ausgeleuchtet sein.
- Bei Bühnenshows mit fix eingerichteten Scheinwerfern: Hauptsächlich warmes weisses Licht und rote Spots (Akzente setzen), wenn vorhanden.
- Das Saallicht sollte dimmbar und von der Regie aus zu bedienen sein.

4. Ton Künstler:

- Der KÜNSTLER stellt sein eigenes Funk-Mikrofon inkl. Audio-Funkstrecke zur Verfügung.
- Mik-Ständer (durch Veranstalter gestellt).
- Die PA muss dem Veranstaltungsort angemessen dimensioniert sein. Es ist auf eine sehr gute Sprachverständlichkeit zu achten.
- 1 x CD-Player mit Auto-Pause Funktion oder USB-Eingang für Musik-Einspieler oder via Download .



5. Einspieler

Unter folgendem Link sind Musik-Files vorgängig downloadbar

[Downloadlink-Einspieler](#)



Regieanweisung

START SHOW:

2. Teil

- 1. Saal abdunkeln -> Einspieler > Bühnenlicht an
- 2. STAGEOPENER/INTRO DER AUFREGER (bevor Claudio die Bühne betritt) -> ausfaden bei Aufgang Claudio
- 3. PAUSE (Claudio sagt Pause selber an)

2. Teil

- 4. Wenn alle Zuschauer im Saal sind: Saal abdunkeln
- 5. MUSIK NACH PAUSE (bevor Claudio die Bühne betritt) - > Bühnenlicht an -> Claudio betritt Bühne – Sound ausfaden
- 6. Schlusssong (am Ende), nach *“Bucheli geht zuviel ins Detail. Er soll doch einfach aufs Meteo-Dach stehen und sagen: „Tschau mitenand, mora schiffet’s, bruuchsch a Jacka, Schlof guat!“* -> dann BLACK.
- 7. kurzer BLACK, Applaus und Licht wieder an

Diverses:

- 1 kleiner Stuhl auf der Bühne für Getränke (Mineral still)
- Eine Garderobe / oder eine geeignete Räumlichkeit muss mind. 3 Stunden vor Auftrittsbeginn für 1-2 Person zur Verfügung stehen.
- Während des Auftritts müssen "Nebengeräusche" unterbunden und z.B. der Service eingestellt werden.
- Die Garderobe muss mit einem Spiegel und mit fliessendem Wasser ausgerüstet sein und sich in unmittelbarer Nähe einer Toilette befinden.
- Der Künstler würde sich über eine Liegemöglichkeit freuen!
- Videoaufnahmen sind nur mit der vorherigen Bewilligung des Künstlers oder dessen Management gestattet. In jedem Fall dürfen sie nur für private Zwecke genutzt werden.
- Fotografieren ist nur ohne Blitz gestattet.
- Verpflegung: warme Mahlzeiten für 1-3 Personen (tba), Snacks, Süsses und Getränke (stilles Wasser auf der Bühne, Mineralwasser und Cola Zero in der Garderobe und Süssigkeiten wie M&M's und Knoppers). Allfällig vereinbarte Übernachtungsspesen gehen zu Lasten des Veranstalters.